

Pfarrbrief



Pfarrgemeinde
St. Laurentius
Wald

Expositur
St. Jakobus
Süßenbach



Bürozeiten: Dienstag u. Freitag 8:30 Uhr – 12:30 Uhr
Hauptstr. 2, 93192 Wald, Tel.: (09463) 2 16 FAX 09463/ 810802
Homepage: www.seelsorgeeinheit-wald-zell.de
e-mail: st-laurentius.wald@bistum-regensburg.de

2014 11. Mai bis 18. Mai Nr. 17 25 Cent



„Eine Mutter versteht, was ein Kind nicht ausspricht“, sagt ein jüdisches Sprichwort.
Für dieses wortlose Verständnis möchten wir allen Müttern herzlich danken.



Gottesdienstordnung

SONNTAG 11.05.2014
4. SONNTAG DER
OSTERZEIT
Muttertag

Kollekte für geistliche
Berufe

L1: Apg 2,14a.36-41
L2: 1 Petr 2,20b-25
Ev: Joh 10,1-10

Süßenbach

08.30 Uhr Rosenkranzgebet und Beichtgelegenheit

09.00 Uhr **Pfarrgottesdienst**

Cäcilia Sauerer mit Kinder f.+ Ehemann und Vater
Eltern, Schwiegereltern und Geschwister
Irmgard Pestner f.+ Eltern

Fam. Rosa Bauer f.+ Mutter Anna Stangl
Reitmeyer Günter mit Kinder f.+ Ehefrau und
Mutter Maria

Lektor: Alois Denk

EWIG-LICHT: Viktoria Jäger

Siegenstein

19.00 Uhr **Maiandacht mit Pfr. Ralf Heidenreich**

Gestaltung MMC und Kirchenchor Süßenbach.

Zell

09.00 Uhr **Pfarrgottesdienst**

	<p>Wald 09.45 Uhr Rosenkranzgebet 10.15 Uhr Pfarrgottesdienst mit <i>Ministrantenverabschiedung</i> Emil Schindler, Buchendorf f.+ Eltern Norbert und Frieda Beck f.+ Verwandtschaft Angela und Willi Weber f.+ Eltern Angela und Willi Weber f.+ Schwägerin Gisela Kandlbinder Anne Englmeier f.+ Ehemann Fritz Englmeier Anne Englmeier f.+ Gisela u. Manuel Kandlbinder Maria Meister f.+ Ehemann Albert und f. + Eltern Cornelia Warta f.+ Mutter Maria Warta <u>Lektor:</u> Andrea Bruckmüller</p> <p>19.00 Uhr Maiandacht bei der Weihbischof-Flügel-Kapelle Gestaltung durch KAB Ortsverband Wald</p>
Montag 12.05.	kein Gottesdienst
Dienstag 13.05. Gedenktag Unserer Lieben Frau in Fatima	<p>Hetzenbach 19.00 Uhr Eucharistiefeier Maiertshof 19.00 Uhr Maiandacht</p>
Mittwoch 14.05. der 4. Osterwoche	<p>Wald 19.00 Uhr Eucharistiefeier Franz Fuchs f.+ Otto Irlbacher Albert Brunner mit Kinder f.+ Ehefrau und Mutter Margit Rosa Hauzenberger f. + Ehemann Rosa Hauzenberger f.+ Eltern und Schwiegereltern</p>
Donnerstag 15.05. der 4. Osterwoche	<p>Martinsneukirchen 19.00 Uhr Eucharistiefeier Siegenstein 19.30 Uhr Maiandacht</p>
Freitag 16.05. Hl. Johannes Nepomuk, Priester, Märtyrer	<p>Zell 07.15 Uhr Schulmesse</p> <p>Wald/ Marienplatz in Reichenbach 18.00 Uhr Abmarsch in Kolmberg beim Parkplatz Hochgart 18.30 Uhr Maiandacht Gestaltung KDFB Wald</p> <p>Maiertshof 19.00 Uhr Maiandacht</p>
Samstag 17.05. der 4. Osterwoche	<p>Wald 18.30 Uhr Rosenkranzgebet und Beichtgelegenheit 19.00 Uhr Vorabendgottesdienst Lotte Winkler mit Kinder f.+ Ehemann und Vater Hubert z. Sterbetag BDK Roßbach/Wald f.+ Mitglieder Anton Ertl f.+ Ehefrau Viktoria, Eltern u. Geschwister Fam. Bernhard und Christa Schneider f.+ Bruder Otto Irlbacher Fam. Christa Schneider f.+ Eltern und Geschwister Berta Fellner f.+ Bruder Michael Janker <u>Lektor:</u> Brigitte Jirikovsky</p> <p>Schillertswiesen 18.00 Uhr Gottesdienst Beucherling 19.00 Uhr Vorabendgottesdienst</p>
SONNTAG 18.05.2014 5. SONNTAG DER OSTERZEIT	<p>Süßenbach 08.30 Uhr Rosenkranzgebet und Beichtgelegenheit 09.00 Uhr Pfarrgottesdienst Franziska Kainz f.+ Ehemann Theo</p>

<p>Kollekte der Erstkommunionkinder für die Diaspora-Kinderhilfe</p> <p>L1: Apg 6,1-7 L2: 1 Petr 2,4-9 Ev: Joh 14,1-12</p>	<p>Maria Pfeffer f.+ Ehemann Fam. Tanja Semmelmann f.+ Opa Karl Kainz Fam. Alois Fichtl f.+ Vater, Tante Franzsika und Schwiegereltern <u>Lektor:</u> Gerlinde Fisch EWIG-LICHT: Fam. Heinrich Reisinger 19.00 Uhr Maiandacht Meindl Irmgard/ Heimerl Harald Siegenstein 19.30 Uhr Maiandacht Zell 09.00 Uhr Pfarrgottesdienst</p>
<p>Fortsetzung Sonntag 18.05.2014</p>	<p>Wald 10.00 Uhr FEIER DER ERSTKOMMUNION <i>Gestaltung Kinderchor Wald</i> Gottesdienst i d. Anliegen der Kommunionkinder Bettina und Thomas Auer f.+ Eltern Marianne u.Fritz Stuber f.+Eltern u.Verwandtschaft Sophie und Josef Schweiger f.+ Eltern und Verwandtschaft <u>Lektor:</u> Marion Stuber 19.00 Uhr Maiandacht</p>

Mitteilungen und Hinweise

Krankenkommunion

Süssenbach: Dienstag, 13. Mai ab 8.30 Uhr
Wald: Samstag, 17. Mai ab 8.00 Uhr

Maiandacht in Siegenstein

Am Sonntag 11. Mai um 19:00 Uhr Maiandacht MMC-Süssenbach in der Kirche in Siegenstein mit Pfarrer Ralf Heidenreich und dem Kirchenchor Süssenbach. Alle Pfarrangehörigen sind dazu herzlich eingeladen. In Süssenbach selbst ist dann keine Maiandacht.

Herzliche Einladung für alle Kinder zur Maiandacht am Heilbrünnl in Süssenbach am Donnerstag, 15. Mai 2014.

Wir treffen uns um 16 Uhr beim Dorfbrunnen und marschieren gemeinsam zum Heilbrünnl. Nach der Maiandacht wollen wir picknicken, für Verpflegung ist gesorgt. Wenn möglich, bitte ein Passfoto mitbringen. Bei schlechtem Wetter ist die Maiandacht um 16 Uhr in der Kirche.

KDFB Wald

Der Kath. Frauenbund veranstaltet am Freitag den 16.5. eine **Maiandacht am Marienplatz in Reichenbach mit BGR Herrn Pfarrer Willibald Spießl**. Alle (auch Nichtmitglieder) sind herzlich eingeladen. Abmarsch ist um 18 Uhr in Kolmberg beim Parkplatz Hochgart. Die Maiandacht beginnt um ca. 18.30 Uhr. Für Teilnehmer, die aus gesundheitlichen Gründen nicht gehen können, wird ein Fahrdienst angeboten. Abfahrt ebenfalls um 18 Uhr beim Pfarrheim. Damit ausreichend Fahrgelegenheiten zur Verfügung gestellt werden können, bitten wir um Anmeldung bei Agnes Kainz Tel. 472 oder Hildegard Auburger Tel. 1432. Bei schlechtem Wetter findet die Maiandacht um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche statt.

Ministranten Gruppenstunde in Wald

Am Montag, den 12. Mai findet von 16 – 17.30 Uhr die nächste Gruppenstunde statt. Wir treffen uns vor der Kirche!

Einladung zur Dorfmaiandacht des Kapellenverein Maiertshof

Am Freitag, den 23.05.2014 um 18.45 Uhr Abmarsch vom Dorfkreuz in Maiertshof zur Zimmererkapelle.

19.00 Uhr Maiandacht bei der Kapelle.

Anschließend ist gemütliches Beisammensein bei Alois und Theresia Schön in Maiertshof. Die gesamte Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

Auf Euer Kommen freut sich der Kapellenverein
Maiertshof



Kirchenverwaltung Süssenbach

Die Mitglieder der KV treffen sich am Sonntag, den 11. Mai 2014 um 20.00 Uhr.

Neues Gotteslob 2014

Ab sofort kann im Pfarrbüro zu den Büroöffnungszeiten das neue Gotteslob erworben werden.

Firmprojekt: Bibelerlebnismittag

Aufgrund von Terminüberschneidungen muss das Firmprojekt am 17. Mai leider entfallen!

Verabschiedung – Ministranten Wald

Folgende Ministranten haben ihren Dienst beendet:

Mathias Bauer, Ann-Kathrin Enderle, Jennifer Hanwalter, Jessica Hanwalter, Jonas Heuschneider, Luisa Kainz, Alexander Madeira, Lisa Madeira, Luisa Posl, Theresa Schweiger, Michelle Spreitzer, Christine Strobel, Nicole Solleder

Für den geleisteten Dienst und Euer Engagement ein herzliches „Vergelts´s Gott“.

Probe für Erstkommunion in Wald

Am Donnerstag, 15. Mai 2014 um 16 Uhr in der Pfarrkirche.

Bittgang der Seelsorgeeinheit zur Wallfahrtskirche St. Leonhard in Hetzenbach

Am Samstag 24. Mai um 18.00 Uhr Abmarsch bei der Pfarrkirche in Wald.

Anschließend gemeinsamer Gottesdienst mit den Pfarrangehörigen von Wald und Zell in der Kirche St. Leonhard in Hetzenbach. Alle Pfarrangehörigen sind dazu herzlich eingeladen.

Gesundheit und Gottes Segen wünschen wir den Jubilaren:

Schön Alois, Maiertshof	80	12.05.1934
Brummer Franz, Roszbach	70	14.05.1944
Doblinger Peter, Riegertshof	75	14.05.1939

Renovierung Pfarrkirche Wald – Stand der Dinge

Seit einigen Monaten ist unsere Kirche eingerüstet. Von außen war lange nichts zu sehen. Doch es wurden Ausbesserungen am Dachstuhl vorgenommen, die unter Bestimmungen des Denkmalamtes liegen. Mittlerweile sind diese Arbeiten weitgehend abgeschlossen. Da die Kirche dem Staat gehört und dieser auch die Baulast hat, wurde auf die Freigabe der Gelder für die nächsten Maßnahmen gewartet. Die Gelder wurden nun bewilligt und so finden zur Zeit Ausschreibungen für die restlichen Dacharbeiten statt. Es ist damit zu rechnen, dass bis zu den Sommerferien die Dacharbeiten komplett abgeschlossen sein werden. Danach soll es an die Trockenlegung der Kirche gehen. Wenn auch die Arbeiten „über uns“ zu Ende gehen, so müssen wir nun mit den Arbeiten „unter uns“ rechnen. Schließlich aber wird unsere Kirche oben und unten sicher und trocken sein. Beten wir, dass alles gut geht.

Die Kirche erkunden

Foto: Tillmann

Kirchenglocken

Eine Kirche ohne mindestens eine Glocke können wir uns gar nicht vorstellen. In großen Kirchen, in einem Dom oder einer Kathedrale, gibt es gleich mehrere Glocken, die zum Teil, jede für sich, eine Bedeutung haben.

Die ältesten Glocken kommen aus China (ca. 1.000 Jahre vor Christus). Die erste Glocke in Europa gab es der Überlieferung zufolge in einem Jupitertempel in Rom. Die „kirchlichen Glocken“ wurden von irischen Wandermönchen im 6. Jh. nach Europa gebracht. Ab dem Mittelalter wurden Glocken auf dem Dach und später dann in Glockentürmen angebracht.

Eine Glocke herzustellen, dauert sehr lange, da man zuerst ihre Form herstellen muss, in der die Glocke dann gegossen wird. Wir kennen oder hören die Glocken meist nur, wenn sie zum Gottesdienst läuten. Aber es gibt eine bestimmte Ordnung, wann und zu welchem Anlass Glocken geläutet werden.

So zum Beispiel die größte Glocke im Petersdom (Campanone), die nur zu besonderen Anlässen, wie dem Papstsegen „Urbi et Orbi“ an Weihnachten und Ostern, geläutet wird. Eine andere weltbekannte Glocke ist der „Big Ben“ in London. Auch der Volksmund hat den Glocken Namen gegeben. So zum Beispiel die „Armeselenglocke“ im Bamberger Dom, sie läutete früher nachts zur Schließung des Stadttores, um die Verirrten nach Hause zu führen. Oder die ehemalige „Dreikönigenglocke“ (Blutglocke) des Kölner Doms, die als Armesünderglocke bei Hinrichtungen geläutet wurde.



Glocken finden wir auch in Legenden und Sagen. So die Legende, dass die Glocken am Gründonnerstag nach Rom fliegen und erst in der Osternacht mit der Osterbotschaft wiederkehren. In dieser Zeit werden keine Glocken geläutet. Oder in der Sage von Vineta, einer Stadt an der Ostseeküste, die bei einem Sturmhochwasser untergegangen ist. Die Bewohner dieser Stadt lebten in Hochmut und Verschwendung. Als sie von farbigen Lichtgestalten vor dem nahenden Untergang gewarnt wurden, hörten sie nicht auf die Warnung und lebten weiter wie gewohnt. So ging die Stadt im Hochwasser unter. Die Sage erzählt, dass noch heute die Glocken der Stadt aus den Tiefen des Meeres zu hören sind.